Zeitschrift: Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF

Herausgeber: IMPULS und Ce Be eF : Club Behinderter und Ihrer FreundInnen (Schweiz)

Band: 19 (1977)

Heft: 1: Solidarität

Buchbesprechung: Bücher zum Thema

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

BÜCHER ZUM THEMA

Horst E. Richter, Lernziel Solidarität
Rowohlt Verlag Reinbek 1974, 319 Seiten, Fr. 20.–

Der Giessener psychoananlytiker Prof. Dr. Horst E. Richter legt hier ein weiteres umfangreiches und aufsehenerregendes buch vor. Er untersucht darin in verschiedenen sozialen feldern die chance, dem lernziel "solidarität" näherzukommen. Wie können menschen in spontanen gruppen ein zusammenleben in solidarität erlernen? Und was können initiative kreise tun, um der gefahr der isolation und der entpolitisierung zu entgehen? Der verfasser geht davon aus, dass gesellschaftliche und politische verhältnisse bis in das seelische eines menschen hineinragen und dass grosse gemeinsame anstrengungen zur umerziehung der menschheit unerlässlich sind.

Das buch besticht durch eine fülle an problemen zum thema, durch eine gediegene zusammenschau der vorschläge und durch seine kühle sachlichkeit. Es ist aber keine leichte lektüre, sondern ein werk zum studium für einigermassen vorgebildete leser. Wer sich mit solidarität und vor allem der randgruppenproblematik näher befassen will, dem sei es aber warm empfohlen.

A. B.

Hans A. de Boer, Unterwegs erfahren
Notizen aus drei Kontinenten. Mit einem Vorwort von Helmut Gollwitzer.
Jugenddienst-Verlag Wuppertal 1975, 182 S. Fr. 19.90

"Der leser bekommt nicht das reisetagebuch eines globetrotters, sondern fetzen aus einem einzigen aufwühlenden erleben eines jüngers Jesu, der sich gegen den ansturm von gewalt und leid in dieser zweiten jahrhunderthälfte weder mit trägheit des herzen noch mit listiger theologie noch mit beidem zusammen abschirmen konnte, sondern den das evangelium zugleich schutzlos gemacht und gerüstet hat, diesem ansturm sich auszusetzen. . ."

(aus dem vorwort).

Paulo Freire, Pädagogik der Solidarität
Für eine entwicklungshilfe im dialog. Mit einem vorwort von Adam Weyer.
104 Seiten, sFr. 12.–, FPK Band 2, Peter Hammer Verlag

Lesebuch Dritte Welt
Eine auswahl von texten aus afrikanischen, asiatischen und lateinamerikanischen entwicklungsländern für den unterricht. sFr. 16.–, Peter Hammer Verlag.
Ein erfreuliches und empfehlungswertes hilfsmittel für unsere aufgeschlossenen lehrer!

Berthold Burkhardt, Zeit der Reichen – Zeit der Armen
Entwicklungspolitisches (vor)lesebuch. sFr. 12.80, Peter Hammer Verlag.

Hans Stapperfenne (Hg.), Alles in schönster Ordnung.
Ein entwicklungshilfe-bilderbuch. 2. stark erweiterte und aktualisierte auflage, sFr. 9.80, Peter Hammer Verlag

Fortsetzung folgt auf Seite 21

William Agudelo, Unser Lager bei den Blumen auf dem Felde
Ein lateinamerikanisches tagebuch. sFr. 24.–, Peter Hammer Verlag.

Dieses tagebuch berichtet von den entscheidenden jahren seines lebens. Es dokumentiert den konflikt zwischen der leidenschaftlichen liebe zu Gott und der liebe zu den mädchen.

Othmar Franz Lang, Warum zeigst du der Welt das Licht?
Jugendroman, 207 seiten, sFr. 14.80, Benziger Verlag.

Ein ganz tolles buch, roman-bericht einer jungen frau, die solidarisch lebte! In höchsten tönen zu empfehlen, auch junggebliebenen älteren semestern!

Liebe Leser,

Wir können Euch kein geschenk (mehr) machen!

Unsere zeitschrift PULS erscheint nun ein jahr lang in erweiterter form und als organ der beiden vereine Impuls und Ce Be eF Schweiz. Es war ein jahr des experimentierens und lernens. Wir haben vor allem gelernt, dass es in diesem stil nicht weitergehen kann. Die hefte waren meist zu umfangreich und zu kostspielig in gestaltung und druck. Wir müssen sparen, wenn wir aus den roten zahlen herauskommen wollen!

Tatsache ist, dass wir unsere zeitschrift viel zu billig verkauften. Obwohl uns jedes abonnement auf fast 20 fr. zu stehen kam, betrug der abonnementspreis nur 10 fr. Wir haben also den meisten lesern ein geschenk gemacht! So können wir aber nicht weiterwirtschaften!

Wir sehen uns daher genötigt, das jahresabonnement **auf 20 fr. zu erhöhen.**

Das ist für unsere leser keine gute nachricht zu beginn des jahres 1977. Wir bitten euch aber, unseren vereinen, unserer zeitschrift und unserer arbeit im dienste der behinderten aus s o l i d a r i t ä t die treue zu halten und unsern leserkreis nicht zu verlassen.

Für die Ce Be eF-mitglieder und die nur-abonnenten liegt dieser nummer ein einzahlungsschein bei.

Ce Be eF-mitglieder: fr. 25.– (inkl. mitgliederbeitrag, lt. GV-beschluss)

Nur-abonnenten: fr. 20.–

Impuls-mitglieder: der mitgliederbeitrag wird erst an der GV im februar festgelegt; der einzahlungsschein folgt deshalb später.

Wir danken allen freudigen zahlern im voraus!

Herausgeber und Redaktion PULS